

Kreisiugendring Oberhavel e.V. Sachsenhausener Str. 23a 16515 Oranienburg

Pressevertreter*innen

Koordination Kreisjugendring Oberhavel e.V.:

Susann Reissig

Tel.: 03301/202295 Funk: 0172/3241235 Fax: 03301/57 34 55 Email: s.reissig@kjr-ohv.de

Oranienburg, 18.07.2025

www.kjr-ohv.de



PRESSEMITTEILUNG

Junge Stimmen gestalten Zukunft

4. Kinder- und Jugendkonferenz in Oberhavel begeistert mit Vielfalt, Ideenreichtum und klaren Botschaften

Wie klingt eine Zukunft, die Jugendliche selbst gestalten? Welche Themen bewegen Schüler*innen in Oberhavel wirklich? Bei der 4. Kinder- und Jugendkonferenz, die am 16. Juli 2025 unter dem Motto "Beteiligung ist, wenn alle mitmachen (können)" im Oranienwerk in Oranienburg stattfand, gab es auf diese Fragen klare, kreative und klangvolle Antworten.

Rund 150 junge Menschen ab der 5. Klasse kamen aus dem gesamten Landkreis zusammen, um in unterschiedlichsten Workshops Gesellschaft, Schule, Politik und Umwelt nach ihren Vorstellungen weiterzudenken. Ob musikalisch, künstlerisch oder politisch – es wurde nicht nur diskutiert, sondern gemeinsam geschaffen, ausprobiert und entwickelt.

Mitmachformate mit Wirkung

Eines der Highlights war die Präsentation der Workshop-Ergebnisse am Nachmittag: Ein selbst komponierter Beatsong, eindrucksvolle Visualisierungen von Zukunftsvisionen für den Landkreis, eine Graffiti-Wand gegen Diskriminierung oder ein Lied zu Kinderrechten zeigten, mit wie viel Ernst, Witz und Kreativität junge Menschen Beteiligung leben.

Auch beim Flashmob "Uptown Funk" wurde deutlich: Gemeinschaft ist kein Zufall, Gemeinschaft kann man üben.

Bankverbindung:

DE05 1605 0000 3703 0006 85 WELADED1PMB

St. Nr. 053/140/03960

Vom Finanzamt Oranienburg als gemeinnützig anerkannt.

VR 1433 NP beim Amtsgericht Neuruppin

Gefördert durch den Fachbereich Jugend des Landkreises Oberhavel



und das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg





"Wir haben uns viel mit nicht nur unserer Zukunft, sondern auch mit der Zukunft im Allgemeinen, die wir uns für unsere Gesellschaft vorstellen, auseinandergesetzt. Und zwar indirekt mit Spielen. Das war total schön, weil ich mir so Gedanken gemacht hab, die ich mir so konkret nicht bewusst gemacht hätte." wird eine junge Teilnehmende aus Birkenwerder zitiert.

Im Austausch mit Politik und Verwaltung

Am Nachmittag traten die Teilnehmenden mit Vertreter*innen aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft in den Dialog. Die große Offenheit auf allen Seiten zeugte davon, dass junge Stimmen zunehmend als Gestaltende einer gemeinsamen Zukunft gesehen werden – nicht bloß als Randnotiz.

Der Kreisjugendring Oberhavel e. V. und das neu gegründete Kinder- und Jugendbüro für Beteiligung machten mit dieser Konferenz deutlich: Beteiligung ist keine Kür, sondern zentraler Bestandteil eines demokratischen Selbstverständnisses – vor allem für die junge Generation.

"Wir wollten Räume öffnen, sowohl im wörtlichen als auch im gesellschaftlichen Sinne. Das ist beim Beteiligungsfest absolut gelungen. Unsere Aufgabe für die nächsten Wochen ist es, alle eingesammelten Wünsche, Ideen und Aufträge zu sortieren und Transparenz für die nächsten Schritte zu schaffen.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden – ob jung ob alt, von allen Schulformen und aus dem ganzen Landkreis machen Mut, dass echte Beteiligung möglich und von Vorteil für Alle ist, wenn sie ernst gemeint, gut konzipiert und lebendig umgesetzt wird." Susann Reissig, Koordinatorin Kreisjugendring Oberhavel:

Eine ausführliche Nachlese, inklusive der Materialien der Jugendredaktion, die die jungen Stimmen vor Ort eingefangen haben, wird in den nächsten Wochen unter anderem über den Instagram Account des Kreisjugendrings https://www.instagram.com/kreisjugendringoberhavel/?hl=de veröffentlicht.

Die Veranstaltung wurde durchgeführt:

- vom Kreisjugendring Oberhavel
- dem Kinder- und Jugendbüro für Beteiligung
- der Partnerschaft für Demokratie Oberhavel
- und zahlreichen engagierten Workshopleitenden und ehrenamtlich Helfenden.



Die Veranstaltung wurde gefördert:

- Land Brandenburg, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
- Deutsches Kinderhilfswerk
- und im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" des Bundesministerium für Bildung, Familien, Senioren, Frauen und Jugend und dem Landkreis Oberhavel

Bildrechte:

Kreisjugendring Oberhavel e.V.

Fotografin: Eva Schönfeld

Kontakt:

Susann Reissig Koordinatorin Kreisjugendring Oberhavel e.V.



Kreisjugendring Oberhavel Sachsenhausener Straße 23a 16515 Oranienburg Mobil: 0172 324 123 5 E-Mail: s.reissig@kjr-ohv.de

www.kjr-ohv.de



gefördert durch den Landkreis Oberhavel